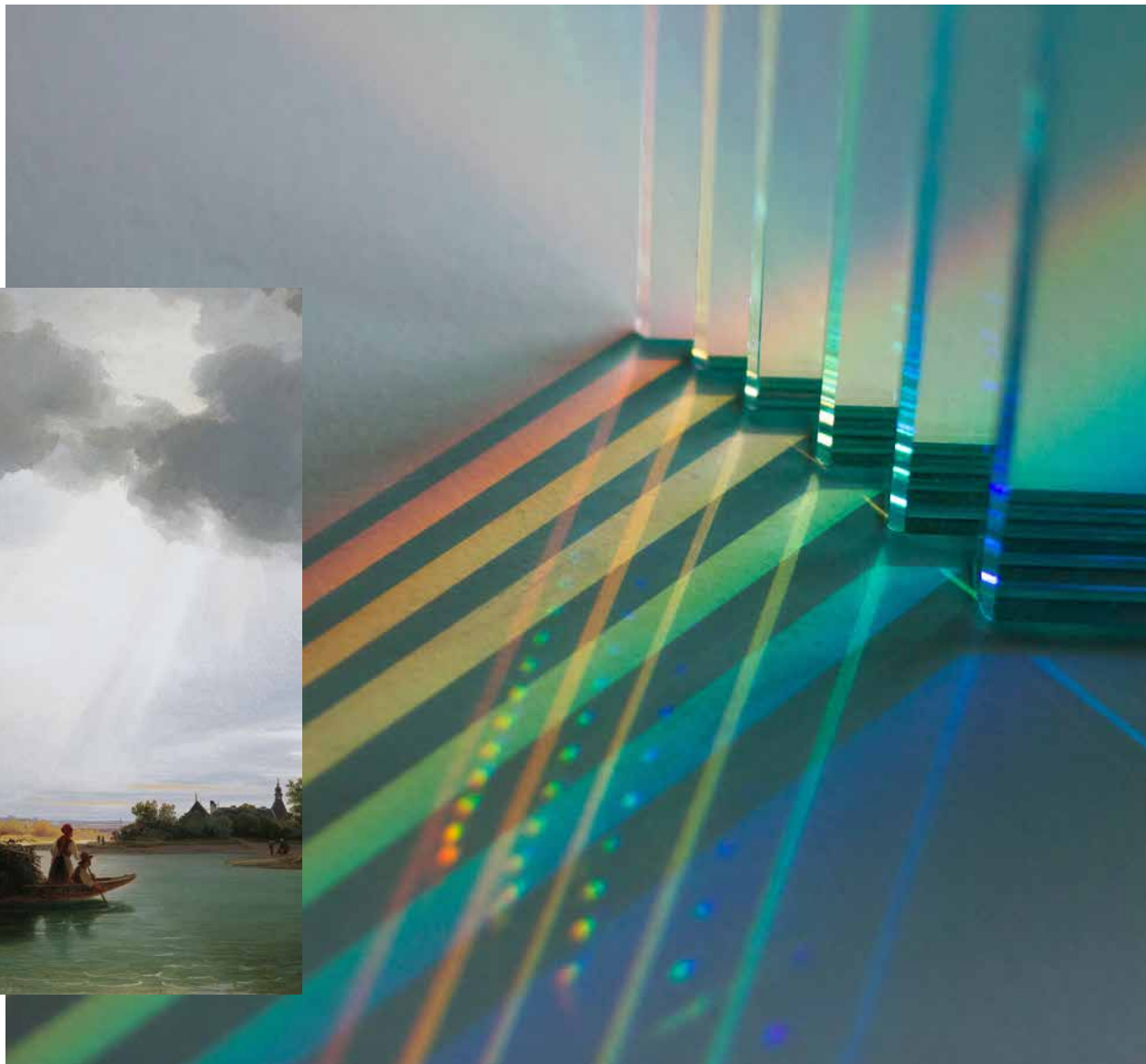




Private
Banking

Geschäftsbericht 2024

LGT Bank AG, Vaduz



Vorausschauend
seit Generationen

“

Die LGT hat ihre langfristige Strategie erfolgreich weitergeführt und 2024 solide Ergebnisse erzielt.

Olivier de Perregaux, Präsident des Verwaltungsrates

Inhalt

- 4** Organe
- 5** Das Geschäftsjahr im Vergleich
- 6** Jahresbericht
- 8** Bilanz
- 9** Ausserbilanzgeschäfte
- 10** Erfolgsrechnung
- 11** Gewinnverwendung
- 12** Mittelflussrechnung
- 14** Anhang zur Jahresrechnung
- 20** Informationen zur Bilanz
- 36** Informationen zu den Ausserbilanzgeschäften
- 38** Informationen zur Erfolgsrechnung
- 40** Zusätzliche Angaben
- 44** Bericht der Revisionsstelle
- 50** Internationale Präsenz

Organe

Dezember 2024

Verwaltungsrat

Olivier de Perregaux, Präsident
Gabrielle Nater-Bass
Michael Bürge
Roland Schubert
Stephan Tanner
Hans Roth

Interne Revision

Daniel Hauser

Geschäftsleitung

Roland Matt, Vorsitzender
Ivo Klein
Markus Werner
Florian Dürselen
Stefan F. Oehri

Revisionsstelle

KPMG (Liechtenstein) AG

April 2025

Verwaltungsrat

Olivier de Perregaux, Präsident
Gabrielle Nater-Bass
Michael Bürge
Roland Schubert
Stephan Tanner
Hans Roth

Interne Revision

Daniel Hauser

Geschäftsleitung

Roland Matt, Vorsitzender
Ivo Klein
Markus Werner
Florian Dürselen
Stefan F. Oehri

Das Geschäftsjahr im Vergleich

Bilanz		2024	2023	Veränderung	
				absolut	%
Bilanzsumme	CHF Mio.	48 644.0	46 938.6	1 705.5	3.6
Eigene Mittel (nach Gewinnverwendung)	CHF Mio.	3 446.1	3 350.5	95.7	2.9
Kundengelder	CHF Mio.	26 118.6	23 639.1	2 479.5	10.5
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden	CHF Mio.	15 883.9	14 660.0	1 223.9	8.3
Erfolgsrechnung					
Erfolg aus dem Zinsgeschäft	CHF Mio.	418.3	478.0	-59.7	-12.5
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	CHF Mio.	362.1	367.3	-5.2	-1.4
Erfolg aus Finanzgeschäften	CHF Mio.	165.4	154.9	10.5	6.8
Bruttoertrag	CHF Mio.	1 076.3	1 087.5	-11.2	-1.0
Personalaufwand	CHF Mio.	357.7	334.2	23.5	7.0
Sachaufwand	CHF Mio.	438.0	404.1	33.9	8.4
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	CHF Mio.	225.8	294.6	-68.8	-23.4
Ertragssteuern	CHF Mio.	25.3	36.4	-11.1	-30.4
Jahresgewinn	CHF Mio.	200.5	258.2	-57.7	-22.4
Kernkapitalquote					
Kernkapitalquote	%	18.0	19.7	-1.7	-8.7
Betreute Kundenvermögen					
Betreute Kundenvermögen	CHF Mio.	130 709.4	113 466.1	17 243.3	15.2
Personal (teilzeitbereinigt)					
Personalbestand		1 312	1 220	92	7.6
Rating					
Moody's		Aa2	Aa2		
Standard & Poor's		A+	A+		

Jahresbericht

Die Finanzmärkte entwickelten sich im Jahr 2024 überwiegend positiv, dennoch geben die geopolitischen Unsicherheiten, strukturellen Herausforderungen und der immer schneller voranschreitende Klimawandel nach wie vor deutlich Anlass zur Sorge. In diesem Umfeld hat die LGT ihre langfristig ausgerichtete Wachstumsstrategie weitergeführt und solide Ergebnisse erzielt. Die LGT Bank AG hat ihre Investitionen in die IT-Infrastruktur und Digitalisierung fortgesetzt.

Stabiles Kerngeschäft

Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft gab im Vergleich zum Vorjahr um über 12 % nach und lag bei CHF 418.3 Millionen, was auf die Leitzinssenkungen der Zentralbanken im Jahr 2024 zurückzuführen ist. In der Vermögensverwaltung für Privatkundinnen und -kunden, dem Kerngeschäft der LGT Bank AG, fiel der Kommissionsertrag mit CHF 431.4 Millionen überwiegend stabil aus.

Der Geschäftsaufwand stieg im Vergleich zum Vorjahr um knapp 8 % auf CHF 795.7 Millionen. Der Personalaufwand erhöhte sich um CHF 23.5 Millionen bzw. 7 %, aufgrund des Personalwachstums sowie eines entsprechenden Anstiegs der Pensionsverpflichtungen und weiterer Personalaufwendungen. Die Anzahl der Mitarbeitenden belief sich per Ende 2024 auf 1312 Vollzeitstellen (Vorjahr: 1220).

Insgesamt erzielte die LGT Bank AG im Jahr 2024 einen Bruttoertrag von CHF 1076.3 Millionen, was einer Abnahme um CHF 11.2 Millionen entspricht. Der Bruttogewinn betrug CHF 280.6 Millionen gegenüber CHF 349.2 Millionen im Vorjahr. Es resultierte ein Jahresgewinn von CHF 200.5 Millionen für 2024 gegenüber CHF 258.2 Millionen im Vorjahr. Die ausgezeichnete Qualität des Kreditportfolios spiegelt sich in den konstant niedrigen Bewertungskorrekturen wider. Im Jahr 2024 verzeichnete die LGT Bank Abschreibungen in vergleichbarem

Umfang wie im Vorjahr. Die Bilanzsumme stieg um 3.6 % auf CHF 48.64 Milliarden, hauptsächlich dank umfangreicheren Kundeneinlagen.

Zunahme der verwalteten Vermögen

Die Kundenvermögen der LGT Bank AG erhöhten sich um über 15 % auf CHF 130.7 Milliarden, wobei Marktschwankungen die Hauptrolle spielten. Der Netto-Neugeldzufluss betrug CHF 1.2 Milliarden.

Starke Kapitalisierung

Die LGT Bank AG ist ausgezeichnet kapitalisiert. Per Ende 2024 betrug die Eigenkapitalquote 18 % der risikogewichteten Aktiven (ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr). Damit liegt sie substanziell über dem regulatorischen Erfordernis (Säule 1) von 8 %.

Ausgezeichnete Leistungen

Im Jahr 2024 erhielt LGT Private Banking eine Reihe von prestigeträchtigen Auszeichnungen. Anlässlich der Verleihung der WealthBriefing Wealth for Good Awards wurde ihr Angebot von ESG-Anlagen und Philanthropie-Dienstleistungen global ausgezeichnet. Der Handelsblatt Elite Report bewertete die LGT mit summa cum laude; von FUCHS | RICHTER wurde sie als eine der zehn besten Banken in der Schweiz, in Deutschland, Liechtenstein und Österreich eingestuft. An den Euromoney Private Banking Awards wurde die LGT zum weltbesten Institut für Family-Office-Dienstleistungen gekürt und zur besten einheimischen Privatbank sowie zum besten Institut im Bereich Nachhaltigkeit und besten Anbieter von Family-Office-Dienstleistungen erklärt. Zudem wurde die LGT anlässlich der Global Private Banking Awards von Professional Wealth Management und The Banker als beste Privatbank für alternative Anlagen weltweit und beste Privatbank in Asien für die nächste Generation geehrt.

Besitzverhältnisse der LGT Bank AG

Sämtliche Aktien der LGT Bank AG werden von der LGT Gruppe Holding AG gehalten. Diese ist im vollständigen Besitz der LGT Gruppe Stiftung. Es wurden weder direkt noch indirekt eigene Aktien erworben oder als Pfand genommen. Die LGT Bank AG ist Teil der LGT Group (LGT), einer weltweit tätigen Private Banking und Asset Management Gruppe, welche die zugehörigen Einzelgesellschaften integriert führt und entwickelt. Der Geschäftsbericht der LGT gibt weitergehende Informationen über die Finanzkraft, Expertise und Entwicklung der Gruppe.

Ausblick

Die LGT Bank AG hat im Jahr 2024 ein solides Ergebnis erzielt, das es uns ermöglicht, weiter in die Stärkung unseres Geschäfts zu investieren. Die LGT Gruppe wird ihre Strategie konsequent weiterverfolgen und ist zuversichtlich, weiter solide zu wachsen und ihren Bankkundinnen und -kunden massgeschneiderte Anlagelösungen für jedes Marktszenario anbieten zu können. Als internationale Privatbank verfolgt die LGT eine ambitionierte Nachhaltigkeitsstrategie und erweitert ihr Angebot an nachhaltigen Anlagelösungen für Bankkundinnen und -kunden kontinuierlich. Wir werden auch 2025 die Investitionen in den Ausbau unserer Anlagelösungen und in die Digitalisierung fortführen.

Olivier de Perregaux, Präsident des Verwaltungsrats
Roland Matt, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Bilanz

Aktiven (TCHF)	Anhang	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung	
				absolut	%
Flüssige Mittel	16	3 617 994	2 995 610	622 384	20.8
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	3, 16, 22	3 329 981	4 243 911	-913 930	-21.5
Forderungen gegenüber Banken	16	16 703 299	17 058 921	-355 622	-2.1
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden	1, 16	15 883 906	14 660 045	1 223 861	8.3
davon Hypothekarforderungen	1, 16	3 062 752	3 087 930	-25 178	-0.8
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	2, 3, 4, 21, 23, 40	5 576 217	5 330 169	246 047	4.6
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2, 3, 4, 40	0	701	-701	-100.0
Beteiligungen	5, 7, 8, 40	355	295	61	20.6
Anteile an verbundenen Unternehmen	5, 6, 8, 21, 40	12 166	11 783	383	3.3
Immaterielle Anlagewerte	8, 9	98 063	118 426	-20 363	-17.2
Sachanlagen	8	85 373	73 409	11 964	16.3
Sonstige Vermögensgegenstände	41	3 182 683	2 278 681	904 002	39.7
Rechnungsabgrenzungsposten aktiv		154 008	166 632	-12 624	-7.6
Summe der Aktiven		48 644 045	46 938 584	1 705 461	3.6
Passiven (TCHF)					
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	16	16 570 870	17 437 522	-866 651	-5.0
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	16, 24	23 682 150	21 314 646	2 367 504	11.1
Verbriefte Verbindlichkeiten	12, 16, 25	2 436 497	2 324 462	112 035	4.8
Sonstige Verbindlichkeiten	42	2 118 595	2 103 147	15 447	0.7
Rechnungsabgrenzungsposten passiv		235 128	223 893	11 235	5.0
Rückstellungen	13, 16, 26, 37	49 826	59 204	-9 378	-15.8
Gezeichnetes Kapital	14	291 201	291 201	0	0.0
Gewinnreserven	15	1 624 500	1 624 500	0	0.0
Gewinnvortrag		1 434 792	1 301 787	133 005	10.2
Jahresgewinn		200 487	258 221	-57 734	-22.4
Summe der Passiven		48 644 045	46 938 584	1 705 461	3.6

Ausserbilanzgeschäfte

Ausserbilanzgeschäfte (TCHF)	Anhang	31.12.2024	31.12.2023	absolut	Veränderung %
Eventualverbindlichkeiten	1, 27	11 739 286	11 112 598	626 688	5.6
davon Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen sowie Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	1, 27	11 739 286	11 112 598	626 688	5.6
Kreditrisiken		2 508 294	2 494 342	13 952	0.6
davon unwiderrufliche Zusagen	1	656 311	562 088	94 223	16.8
davon Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	1	1 851 983	1 932 254	-80 271	-4.2
Derivative Finanzinstrumente					
Positive Wiederbeschaffungswerte	30, 41	2 102 636	1 353 751	748 886	55.3
Negative Wiederbeschaffungswerte	30, 42	1 776 587	1 900 775	-124 187	-6.5
Kontraktvolumen	30	147 333 730	106 607 226	40 726 504	38.2
Treuhandgeschäfte	29	576 238	533 433	42 806	8.0

Erfolgsrechnung

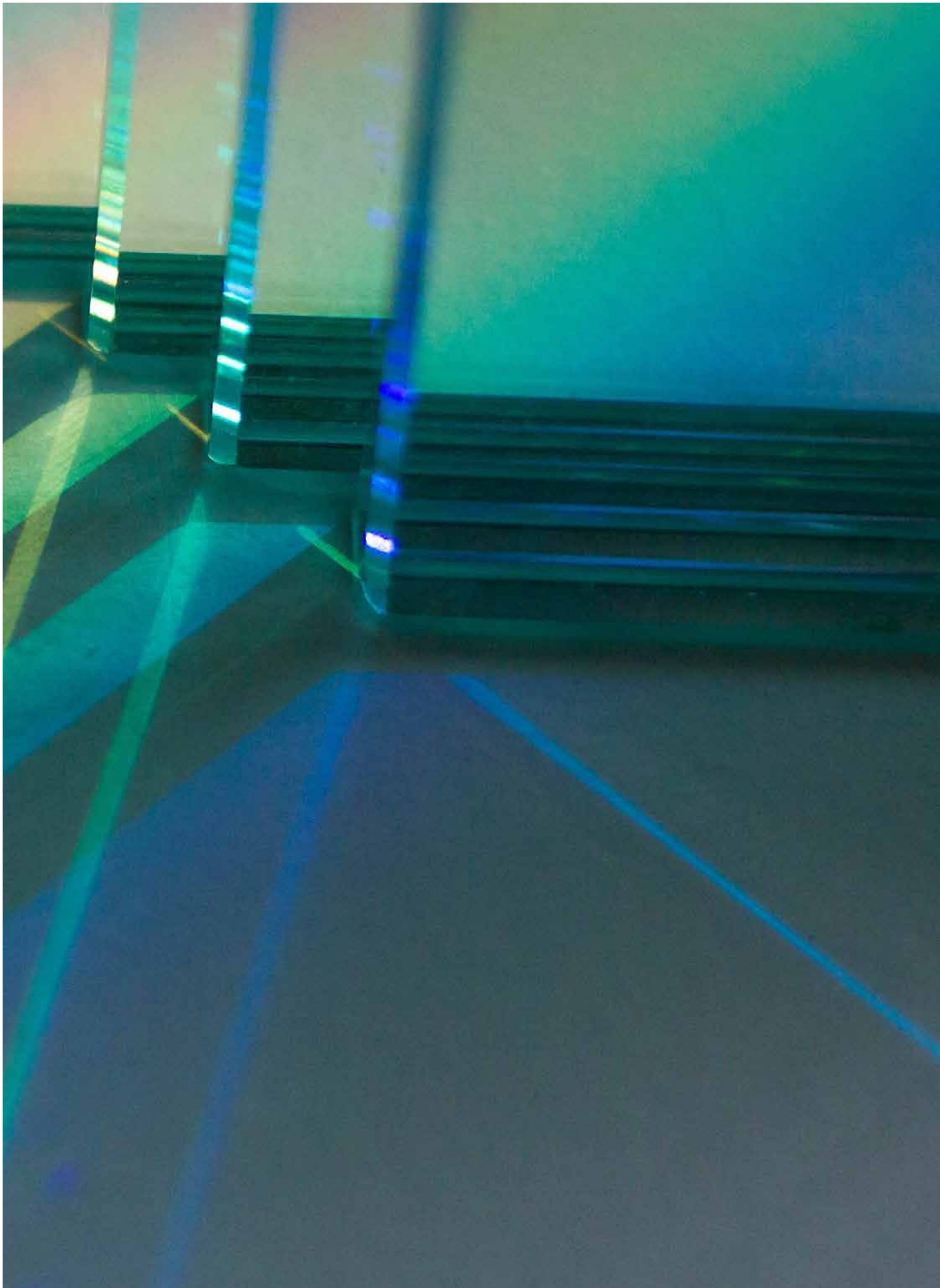
Erfolgsrechnung (TCHF)	Anhang	2024	2023	Veränderung	
				absolut	%
Zinsertrag	32, 33, 34	1 882 280	1 819 580	62 700	3.4
Zinsaufwand	33	-1 463 996	-1 341 582	-122 414	9.1
Erfolg aus dem Zinsgeschäft		418 284	477 997	-59 713	-12.5
Ertrag aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		0	2	-2	-100.0
Ertrag aus Beteiligungen		1 027	1 007	20	2.0
Ertrag aus Anteilen an verbundenen Unternehmen		63 639	26 691	36 948	138.4
Laufende Erträge aus Wertpapieren		64 666	27 700	36 966	133.5
Kommissionsertrag Kreditgeschäft		7 978	9 384	-1 406	-15.0
Kommissionsertrag Wertpapier- und Anlagegeschäft		404 222	411 189	-6 967	-1.7
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft		19 053	13 667	5 386	39.4
Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		431 254	434 241	-2 987	-0.7
Kommissionsaufwand		-69 115	-66 949	-2 166	3.2
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		362 138	367 292	-5 154	-1.4
Erfolg aus Finanzgeschäften		165 405	154 915	10 490	6.8
davon aus Handelsgeschäften	34	166 477	158 294	8 183	5.2
Übriger ordentlicher Ertrag	43	65 804	59 596	6 208	10.4
Bruttoertrag		1 076 298	1 087 501	-11 203	-1.0
Personalaufwand	35	-357 715	-334 220	-23 495	7.0
Sachaufwand	36	-438 018	-404 085	-33 933	8.4
Geschäftsaufwand		-795 734	-738 305	-57 429	7.8
Bruttogewinn		280 565	349 196	-68 631	-19.7
Abschreibungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		-30 790	-31 910	1 120	-3.5
Anderer ordentlicher Aufwand	37, 44	-19 397	-19 711	314	-1.6
Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführungen zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken		-17 864	-13 369	-4 495	33.6
Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und von Rückstellungen für Kreditrisiken		13 267	10 368	2 899	28.0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		225 780	294 573	-68 794	-23.4
Ertragssteuern		-25 294	-36 353	11 058	-30.4
Jahresgewinn		200 487	258 221	-57 735	-22.4

Gewinnverwendung

Gewinnverwendung – Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung (TCHF)	2024	2023
Jahresgewinn	200 487	258 221
Gewinnvortrag	1 434 792	1 301 788
Bilanzgewinn	1 635 279	1 560 009
Gewinnverwendung		
Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	0	0
Zuweisung an die statutarischen Reserven	0	0
Zuweisung an die sonstigen Reserven	0	0
Ausschüttung aus dem Gesellschaftskapital	104 832	125 216
Andere Gewinnverwendung	0	0
Gewinnvortrag	1 530 447	1 434 793

Mittelflussrechnung

Mittelflussrechnung (TCHF)	Mittelherkunft	2024 Mittelverwendung	Mittelherkunft	2023 Mittelverwendung
Mittelfluss aus operativem Ergebnis (Innenfinanzierung)				
Jahresgewinn	200 487		258 221	
Abschreibungen auf Anlagevermögen	30 678		31 835	
Wertberichtigungen und Rückstellungen		9 378	31 455	
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	12 624			87 064
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	11 235		56 994	
Dividende Vorjahr		125 216		70 616
Saldo	120 429		220 825	
Mittelfluss aus Vorgängen im Anlagevermögen				
Beteiligungen		61		
Anteile an verbundenen Unternehmen		383		7 128
Immaterielle Anlagewerte		37		18
Liegenschaften		14 450		8 604
Übrige Sachanlagen		3 450		514
Währungsdifferenz		4 342	10 077	
Saldo		22 722		6 188
Mittelfluss aus dem Bankgeschäft				
Mittel- und langfristiges Geschäft (> 1 Jahr)				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken		90 196	70 474	
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	15 019			45 210
Anlehensobligationen		83 518	142 920	
Kassenobligationen		8 757		5 928
Sonstige Verbindlichkeiten		31 517		169 940
Forderungen gegenüber Banken		14 607	4 586	
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	30 356		110 160	
Hypothekarforderungen		50 771		47 372
Sonstige Forderungen	38 513		47 203	
Kurzfristiges Geschäft (≤ 1 Jahr)				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken		776 455		1 214 234
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	2 352 485			1 738 400
Sonstige Verbindlichkeiten	251 274		34 220	
Forderungen gegenüber Banken	370 229			397 233
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden		1 203 445	1 694 510	
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen		7 983		267 397
Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)	539 518		1 356 876	
Sonstige Forderungen		805 466	256 715	
Liquidität				
Flüssige Mittel		622 384		46 585
Saldo		97 705		214 635
Total	120 429	120 429	220 825	220 825



Erläuterungen zur Geschäftstätigkeit

Allgemeines

Die LGT Bank AG mit Hauptsitz in Vaduz ist als Universalbank und Effekthändler tätig. Die Gesellschaft hat Niederlassungen in Hongkong, Wien, Dublin, München und London. In Bahrain, Genf, Lugano und Zürich ist die Bank mit Repräsentanzen vertreten.

Per 31.12.2024 waren teilzeitbereinigt 1312 Personen (Vorjahr 1220) beschäftigt. Für das Jahr 2024 betrug der durchschnittliche teilzeitbereinigte Personalbestand 1293 Personen (Vorjahr 1195).

Als Universalbank ist die LGT Bank in den Bereichen Vermögensverwaltung (Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft) und Handel sowie im Geldmarkt- und Kreditgeschäft tätig.

Vermögensverwaltung

Die LGT Bank ist international eine führende Adresse für das klassische Private Banking. Sie bietet eine breite Palette von Dienstleistungen und Produkten an, welche es den Kundinnen und Kunden ermöglicht, für sie massgeschneiderte Lösungen auszuwählen. Aus der Vermögensverwaltung resultiert unter anderem auch der Hauptanteil des Ertrages aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft. Dieses bildet eine Hauptertragsquelle der Bank.

Geldmarktgeschäft

Im Rahmen des Geldmarktgeschäftes werden Gelder in Form von Callgeld-, Festgeld- und Treuhandanlagen entgegengenommen. Diese Gelder werden, soweit sie nicht im Kreditgeschäft benötigt werden, hauptsächlich bei erstklassigen westeuropäischen Banken angelegt. Die Anlagen erfolgen auch in Form von leicht verwertbaren Geldmarktpapieren (Certificates of Deposit, Euro Commercial Papers). Das Zinsmargengeschäft stellt für die Bank trotz der Fokussierung auf das Private Banking einen wichtigen Ertragspfeiler dar.

Handelsgeschäft

Die LGT Bank betreibt das Handelsgeschäft für Kundinnen und Kunden und für eigene Rechnung in Wertschriften, Devisen und Edelmetallen. Der Handel auf eigene Rechnung wird nach konservativen Prinzipien betrieben. Derivate werden grösstenteils zu Absicherungszwecken eingesetzt.

Kreditgeschäft

Der überwiegende Teil der Ausleihungen besteht aus Hypotheken auf Wohnliegenschaften und Lombardkrediten. Hypotheken werden insbesondere zur Finanzierung von Liegenschaften in Liechtenstein und in der Schweiz gewährt. Im Rahmen des umfassenden Private-Banking-Ansatzes werden Liegenschaftsfinanzierungen auch in ausgewählten weiteren Ländern angeboten.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundlagen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung über die Banken und Wertpapierfirmen (Bankengesetz, Bankenverordnung) und den anzuwendenden Bestimmungen des Personen- und Gesellschaftsrechtes (PGR) erstellt. Die in der Jahresrechnung der LGT Bank veröffentlichten Beträge werden, sofern nicht anders angegeben, in Tausend Schweizer Franken (TCHF) ausgewiesen.

Aufgrund von Rundungen lassen sich die in diesem Bericht angegebenen Beträge nicht immer genau zu den in den Tabellen und im Text ausgewiesenen Summen addieren.

Konsolidierung

Die LGT Bank erstellt keine konsolidierte Jahresrechnung, da das oberste Mutterunternehmen, die LGT Gruppe Stiftung, ihrerseits dem Bankengesetz untersteht und eine Jahresrechnung auf Konzernebene erstellt. Die konsolidierte Jahresrechnung liegt bei LGT Marketing & Communications in den Räumen der LGT Bank AG, Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz, auf und ist im Internet unter www.lgt.com abrufbar.

Unternehmens-Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD)

Die LGT Bank erstellt keine Berichterstattung unter CSRD, da das oberste Mutterunternehmen, die LGT Gruppe Stiftung, ihrerseits die Verpflichtungen gemäss der Unternehmens-Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD) erstellt und in der konsolidierten Jahresrechnung veröffentlicht.

Erfassung und Bilanzierung

Sämtliche Geschäftsvorfälle werden am Abschlusstag in den Büchern der Gesellschaft erfasst und ab diesem Zeitpunkt für die Erfolgsermittlung bewertet.

Fremdwährungsumrechnung

Die auf fremde Währung lautenden Aktiven und Passiven werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen umgerechnet. Für Erträge und Aufwendungen werden die zum Transaktionszeitpunkt geltenden Kurse verwendet. Termingeschäfte werden zu Restlaufzeitkursen bewertet.

Bilanzpositionen ausländischer Betriebsstätten werden jeweils zum Stichtagskurs umgerechnet. Bei den Erfolgspositionen erfolgt die Umrechnung zu Monatsdurchschnittskursen.

Umrechnungskurse zum Bilanzstichtag	31.12.2024	31.12.2023
1 EUR	0.9381	0.9297
1 USD	0.9060	0.8415
1 GBP	1.1348	1.0723
1 SGD	0.6641	0.6378
1 HKD	0.1166	0.1078
100 JPY	0.5765	0.5966

Flüssige Mittel, Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind, sowie Forderungen gegenüber Banken

Flüssige Mittel und Forderungen gegenüber Banken werden zum Nominalwert bilanziert. Bei den Forderungen gegenüber Banken werden zudem Einzelwertberichtigungen und Pauschalwertberichtigungen in Abzug gebracht. Geldmarktbuchforderungen, Reskriptionen und Schatzscheine werden inklusive amortisierter Disagios bilanziert.

Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden

Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert abzüglich allfälliger Einzelwertberichtigungen für gefährdete Forderungen. Gefährdete Forderungen, d. h. Forderungen, bei denen es unwahrscheinlich erscheint, dass der Schuldner seinen zukünftigen Verpflichtungen nachkommen kann, werden auf Einzelbasis bewertet und die Wertminderung durch Einzelwertberichtigungen abgedeckt. Ausleihungen werden spätestens dann als gefährdet eingestuft, wenn die vertraglichen Zahlungen für Kapital und/oder Zinsen mehr als 90 Tage ausstehend sind. Zinsen, die mehr als 90 Tage ausstehend sind, gelten als überfällig. Überfällige Zinsen und Zinsen, deren Eingang gefährdet ist, werden nicht mehr vereinnahmt, sondern den Wertberichtigungen zugewiesen.

Die Wertminderung bemisst sich nach der Differenz zwischen dem Buchwert der Forderung und dem Barwert des geschätzten Nettoerlöses zum Bilanzstichtag. Der Barwertberechnung werden der aktuelle Zinssatz der Forderung und die erwarteten Termine der künftigen Zahlungseingänge zugrunde gelegt. Die Einzelwertberichtigungen werden direkt von den entsprechenden Forderungen abgezogen.

Zusätzlich zu den Einzelwertberichtigungen bildet die Bank Pauschalwertberichtigungen zur Abdeckung von am Bilanzstichtag vorhandenen latenten Ausfallrisiken. Dabei werden gleichartige, nicht einzelwertberichtigte Forderungen zu Risikoportfolios zusammengeschlossen. Anhand eines Berechnungsmodells werden dann pro Risikoportfolio die notwendigen Pauschalwertberichtigungen auf Basis der Ausfallwahrscheinlichkeit und der Verlustquote ermittelt. Pauschalwertberichtigungen werden mit den entsprechenden Forderungen verrechnet. Die Veränderungen der Pauschalwertberichtigungen werden über die Erfolgsrechnung gebucht.

Gefährdete Forderungen werden wiederum als vollwertig eingestuft, sobald die ausstehenden Kapitalbeträge und Zinsen fristgerecht gemäss den vertraglichen Vereinbarungen bezahlt werden.

Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen

Die Handelsbestände werden zum Kurswert am Bilanzstichtag bewertet. Für Positionen, welche nicht an einer anerkannten Börse gehandelt werden oder für welche kein repräsentativer Markt besteht, erfolgt die Bewertung nach dem Niederstwertprinzip.

Wertschriften und Edelmetalle des Umlauf- und Anlagevermögens

Die Bewertung des Umlaufvermögens erfolgt nach dem Niederstwertprinzip. Geldmarktpapiere werden zu amortisierten Kosten bewertet. Die dem Anlagevermögen zugeordneten festverzinslichen Wertschriften werden zum Rückzahlungsbetrag bilanziert. Noch nicht amortisierte Agios/Disagios werden in den Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen. Als Anlagevermögen werden nur Schuldtitel erfasst, die bis zum Endverfall gehalten werden.

Edelmetalle des Umlaufvermögens werden zum Kurswert am Bilanzstichtag bewertet. Edelmetalle des Anlagevermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Die Bewertung von Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen erfolgt zum Anschaffungswert unter Berücksichtigung erforderlicher Abschreibungen. Unter den Beteiligungen werden auch Anteile an Unternehmen mit Infrastrukturcharakter bilanziert. Diese Posten sind in Kapital- und Stimmanteilen unbedeutend. Nachrangige Darlehen an verbundene Gesellschaften werden zum Nominalbetrag ausgewiesen.

Immaterielle Anlagewerte/Sachanlagen

Immaterielle Anlagewerte werden über die Nutzungsdauer (üblicherweise fünf bis zehn Jahre) abgeschrieben.

Die Bewertung selbstgenutzter Liegenschaften erfolgt zum Anschaffungswert, inklusive allfälliger wertvermehrender Investitionen, abzüglich Abschreibungen über eine feste Nutzungsdauer (in der Regel 50 Jahre). Ausbauten in Mietobjekten werden über die Mietvertragsdauer abgeschrieben.

Übrige Sachanlagen wie Maschinen, Mobiliar, Fahrzeuge werden über die Nutzungsdauer (üblicherweise drei bis fünf Jahre) abgeschrieben.

Derivate

Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte für alle derivativen Instrumente werden unter den Positionen Sonstige Vermögensgegenstände beziehungsweise Sonstige Verbindlichkeiten ausgewiesen. Die positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte werden brutto bilanziert. Die Bewertung erfolgt zum Fair Value. Werden Positionen im Rahmen des Zinsgeschäftes durch Derivate abgesichert, wird der Differenzbetrag zwischen Fair-Value-Bewertung und Accrual-Methode im Ausgleichskonto ausgewiesen. Werden nach dem Niederstwertprinzip bewertete Wertschriften abgesichert, wird der Bewertungsgewinn auf den Absicherungsgeschäften in der gleichen Erfolgsrechnungsposition wie der Verlust auf den abgesicherten Wertschriften erfasst. Überschreitet die Auswirkung der Absicherungsgeschäfte diejenige der abgesicherten Positionen, wird der überschreitende Teil einem Handelsgeschäft gleichgestellt. Der entsprechende Erfolg wird dem «Erfolg aus Finanzgeschäften, davon aus Handelsgeschäften» zugewiesen. Gewinne auf Wertschriften, die nach dem Niederstwertprinzip bewertet werden, dürfen mit Ausnahme von Wertaufholungen nicht erfolgswirksam verbucht werden. Entsprechend werden die Verluste auf den Absicherungsgeschäften ebenfalls nicht erfolgswirksam verbucht, sondern im Ausgleichskonto erfasst.

Repurchase- und Reverse-Repurchase-Geschäfte (Repo-Geschäfte)

Repo-Geschäfte werden zur Refinanzierung bzw. Finanzierung von Geldmarktgeschäften eingesetzt. Sie werden als Vorschuss gegen Deckung bzw. Bareinlage mit Verpfändung von im Eigenbestand gehaltenen Wertpapieren verbucht. Als Deckung gelieferte Wertpapiere werden somit weiterhin in der entsprechenden Bilanzposition ausgewiesen – als Deckung erhaltene Wertpapiere werden nicht bilanziert. Aus den Geschäften resultierende Zinsen werden im Zinserfolg verbucht.

Securities-Lending- und -Borrowing-Geschäfte

Darlehensgeschäfte mit Wertschriften werden zum Wert der erhaltenen oder gegebenen Barhinterlage inklusive aufgelaufener Zinsen erfasst.

Geborgte oder als Sicherheit erhaltene Wertpapiere werden nur dann bilanzwirksam erfasst, wenn die Bank die Kontrolle über die vertraglichen Rechte erlangt, welche diese Wertschriften beinhalten. Ausgeliehene und als Sicherheit bereitgestellte Wertpapiere werden nur dann aus der Bilanz ausgebucht, wenn die Bank die mit diesen Wertpapieren verbundenen vertraglichen Rechte verliert. Die Marktwerte der geborgten und ausgeliehenen Wertschriften werden täglich überwacht, um gegebenenfalls zusätzliche Sicherheiten bereitzustellen oder einzufordern.

Erhaltene oder bezahlte Gebühren aus dem Darlehens- und Pensionsgeschäft mit Wertschriften werden als Zinsertrag bzw. Zinsaufwand nach der Abgrenzungsmethode verbucht.

Verpflichtungen gegenüber Banken sowie Kundinnen und Kunden

Verpflichtungen gegenüber Banken sowie Kundinnen und Kunden werden zum Nominalwert bilanziert.

Verbriefte Verbindlichkeiten

Verbriefte Verbindlichkeiten in Form von Zertifikaten und Kassenobligationen werden zum Rückzahlungsbetrag bilanziert. Anleihen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Verwendung der Effektivzinsmethode ausgewiesen.

Sonstige Verbindlichkeiten

Derivate werden zum Fair Value bewertet. Die übrigen Posten (Abwicklungskonti, Coupons etc.) werden zum Nominal- bzw. Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.

Nachrangige Verbindlichkeiten

Verbriefte nachrangige Verbindlichkeiten werden zum Rückzahlungsbetrag bilanziert. Der Ausweis der nachrangigen unverbrieften Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert.

Wertberichtigungen und Rückstellungen

Für alle erkennbaren Verlustrisiken werden nach dem Vorsichtsprinzip Einzelwertberichtigungen und Rückstellungen gebildet. Zur Abdeckung von latenten Ausfallrisiken, die erfahrungsgemäss in einem Kreditportefeuille vorhanden sind, werden zudem nach einem systematischen Ansatz Pauschalwertberichtigungen gebildet. Die Wertberichtigungen werden direkt mit der entsprechenden Aktivposition verrechnet. Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten und für drohende Verluste gebildet, die am Bilanzstichtag wahrscheinlich oder sicher, deren Höhe oder Zeitpunkt des Eintritts jedoch unbestimmt sind. Die Rückstellungen sind in der gleichnamigen Bilanzposition ausgewiesen.

Steuern

Laufende Steuern auf dem Periodenergebnis werden als Aufwand in der Rechnungsperiode erfasst, in welcher die entsprechenden Gewinne angefallen sind.

Risikomanagement

Die Risikopolitik richtet sich nach internen Vorgaben und Richtlinien, dem liechtensteinischen Bankengesetz, den Richtlinien der European Banking Authority sowie den Grundsätzen des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht.

Die Gesamtverantwortung für die Umsetzung der Risikopolitik liegt beim Verwaltungsrat. Während die Aufgaben des Risikomanagements den operativen Einheiten zugewiesen werden, obliegt die Gesamtrisikosteuerung der Geschäftsleitung. Das unabhängige Risk Controlling überwacht die Einhaltung der erlassenen Vorschriften.

Marktrisiken

Aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit ist die Bank hauptsächlich Zins-, Credit-Spread- und Fremdwährungsrisiken ausgesetzt. Während für die Überwachung und Steuerung der Risiken aus Handelsaktivitäten das Trading-Komitee verantwortlich zeichnet, liegt die Verantwortung der Überwachung und Steuerung von Risiken aus der Bilanzstruktur beim Asset-und-Liability-Ausschuss. Die Risikopositionen werden mittels Volumen- und Sensitivitätsvorgaben, Value-at-Risk- und Verlust-Limiten begrenzt, welche durch die Geschäftsleitung genehmigt werden. Regelmässig werden die kumulierten Risiken analysiert und Simulationen von Worst-Case-Szenarien durchgeführt.

Kreditrisiken

Die Ausleihungen werden primär im Interbankgeschäft oder in gedeckter Form im Privatkundengeschäft getätigt. Die Bank verfolgt eine konservative Ausleihungspolitik. Dabei werden für Geld- wie für Verpflichtungskredite die gleichen Richtlinien angewendet. Mit der strikten Limitierung der Ausfallrisiken wird ebenfalls der Bildung von Klumpen- und Länderrisiken entgegen gewirkt. Als Instrument zum effizienten Risikomanagement und zur risikogerechten Kalkulation der Konditionen wird ein internes Ratingverfahren angewendet. Mittels detaillierten Reportings wird die Geschäftsleitung laufend über die Entwicklung der Risikosituation informiert.

Operationelle Risiken

Operationelle Risiken sind Verlustrisiken, die durch unangemessene oder fehlerhafte Prozesse und Systeme, menschliches Fehlverhalten sowie negative externe Einflüsse verursacht werden. Die LGT Bank AG hat ein Komitee eingesetzt, welches die Geschäftsleitung in der frühzeitigen Risikoerkennung und bei der Umsetzung von angemessenen Massnahmen unterstützt.

Derivative Finanzinstrumente

Zum Management der eigenen Risikopositionen werden Zins- und Währungsswaps verwendet. Im Rahmen des Kundengeschäftes werden neben den genannten Instrumenten zudem Fremdwährungs- und Edelmetalloptionen eingesetzt.





Informationen zur Bilanz

1 Übersicht der Deckungen (TCHF)

		hypothekarische Deckung	andere Deckung	ohne Deckung	Total
Ausleihungen					
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Hypothekarforderungen)		91 750	7 634 265	5 095 138	12 821 154
Hypothekarforderungen		3 062 752	0	0	3 062 752
Wohnliegenschaften		2 594 514	0	0	2 594 514
Büro- und Geschäftshäuser		247 796	0	0	247 796
Gewerbe und Industrie		92 489	0	0	92 489
Übrige		127 954	0	0	127 954
Total	31.12.2024	3 154 502	7 634 265	5 095 138	15 883 906
	31.12.2023	3 146 410	7 598 365	3 915 270	14 660 045
Ausserbilanz					
Eventualverbindlichkeiten		2 165	269 106	11 468 015	11 739 286
Unwiderrufliche Zusagen		39 228	111 882	505 202	656 311
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen		7	815 645	1 036 331	1 851 983
Total	31.12.2024	41 400	1 196 633	13 009 547	14 247 580
	31.12.2023	27 496	1 174 589	12 404 855	13 606 940

Gefährdete Forderungen (TCHF)

	Bruttoschuld- betrag	geschätzte Verwertungs- erlöse der Sicherheiten	Nettoschuld- betrag	Einzelwertbe- richtigungen
31.12.2024	40 825	26 173	14 652	14 652
31.12.2023	36 145	24 545	11 600	11 600

2 Handelsbestände (TCHF)

	Buchwert		Anschaffungswert		Marktwert	
	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023
Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen						
Schuldtitel	1 535 047	1 663 361	1 551 823	1 762 739	1 535 047	1 663 361
börsenkotierte (an einer anerkannten Börse gehandelte)	693 895	911 867	685 133	966 415	693 895	911 867
nicht börsenkotierte	841 152	751 495	866 690	796 324	841 152	751 495
davon eigene Anlehens- und Kassenobligationen	16 670	11 684	16 503	12 139	16 670	11 684
Beteiligungstitel	0	701	0	767	0	701
Edelmetalle	1 002 014	865 015	929 877	869 303	1 002 014	865 015
Total	2 537 060	2 529 077	2 481 701	2 632 809	2 537 060	2 529 077
davon notenbankfähige Wertpapiere (repofähig)	12 610	4 421	12 452	4 389	12 610	4 421

3 Wertpapier- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände) (TCHF)	Buchwert		Anschaffungswert		Marktwert	
	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023
Schuldtitle	7 371 151	7 910 719	7 408 325	8 311 726	7 378 918	7 920 715
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0
Edelmetalle	0	0	0	0	0	0
Total	7 371 151	7 910 719	7 408 325	8 311 726	7 378 918	7 920 715
davon notenbankfähige Wertpapiere (repofähig)	4 211 550	5 768 014	4 256 460	5 959 652	4 214 967	5 771 886

4 Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens (TCHF)	Buchwert		Anschaffungswert		Marktwert	
	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2023
Schuldtitle	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel	0	0	0	0	0	0
Edelmetalle	455	405	781	781	702	513
Total	455	405	781	781	702	513
davon notenbankfähige Wertpapiere (repofähig)	0	0	0	0	0	0

5 Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Beteiligungen		
mit Kurswert	0	0
ohne Kurswert	355	295
Total	355	295
Anteile an verbundenen Unternehmen		
mit Kurswert	0	0
ohne Kurswert	12 166	11 783
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen mit Rangrücktritt	0	0
Total	12 166	11 783

6 Verbundene Unternehmen	Geschäftstätigkeit	Gesellschaftskapital	Stimmanteil %	Kapitalanteil %	Jahresergebnis TCHF
Banken und Wertpapierfirmen					
LGT Bank (Cayman) Ltd., Georgetown	Bank	USD 600 000	100	83	124
Übrige					
LGT PB Fund Solutions AG, Vaduz	Vermögensverwaltung	CHF 1 000 000	100	100	29 406
LGT Fund Management Company Ltd., Vaduz	Vermögensverwaltung	CHF 3 000 000	100	100	11 133
LGT Investment Management GmbH, Wien	Vermögensverwaltung	EUR 3 000 000	100	100	15 099
LGT Investment Management (Asia) Ltd., Hong Kong	Vermögensverwaltung	HKD 24 000 000	100	100	22 279

Die in den Anteilen an verbundenen Unternehmen ausgewiesenen Anteile an Banken und Wertpapierfirmen betragen TCHF 12 166 per 31.12.2024 (Vorjahr 11 783). Das Kapital der LGT Bank (Cayman) Ltd. ist eingeteilt in 500 000 Ordinary Shares und 100 000 Participating Shares. Beide Aktienklassen haben einen Nennwert von je USD 1 pro Aktie. Die Beteiligung umfasst 100 % der Ordinary Shares, welche ein Dividendenvorrecht besitzen.

7 Beteiligungen

Die unter den Beteiligungen ausgewiesenen Gesellschaften haben lediglich Infrastrukturcharakter und sind in Bezug auf die Stimm- und Kapitalanteile unbedeutend. In den Beteiligungen befinden sich keine Anteile an Banken und Wertpapierfirmen.

8 Anlagespiegel (TCHF)

	Anschaffungswert	bisher aufgelaufene Abschreibungen/ Zuschreibungen	Buchwert 31.12.2023
Total Beteiligungen (Minderheitsbeteiligungen)	295	0	295
Total Anteile an verbundenen Unternehmen	11 783	0	11 783
Total Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens	781	-377	405
Total immaterielle Anlagewerte	237 330	-118 904	118 426
Liegenschaften			
Bankgebäude	233 975	-162 064	71 911
Andere Liegenschaften	9 616	-9 616	0
Übrige Sachanlagen	10 698	-9 201	1 498
Total Sachanlagen	254 290	-180 881	73 409
Brandversicherungswert der Liegenschaften			211 805
Brandversicherungswert der übrigen Sachanlagen			13 396
Zum Wiederverkauf bestimmte Liegenschaften (nicht im Anlagespiegel enthalten)			0
Verbindlichkeiten: zukünftige Leasingraten aus Operational Leasing			136 489

In 2024 gab es keine Umbuchungen. Die Beträge in der Spalte «Umbuchungen» sind auf Währungsdifferenzen zurückzuführen.

9 Immaterielle Anlagewerte

Per 31.12.2024 befanden sich in dieser Position aktivierte Software-Lizenzen im Betrage von TCHF 38 und per 31.12.2023 in Höhe von TCHF 17. Per 31.12.2024 befanden sich in dieser Position zudem erworbene Geschäfts- und Firmenwerte (Goodwill) im Betrage von TCHF 98 025 und per 31.12.2023 in Höhe von TCHF 118 410. Diese werden über einen Zeitraum von zehn Jahren abgeschrieben.

Investitionen	Desinvestitionen	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen	Buchwert 31.12.2024
61	0	0	0	0	355
0	0	383	0	0	12 166
0	0	0	50	0	455
37	0	4 251	0	-24 651	98 063
14 532	-2 754	58	2 672	-5 014	81 405
0	0	0	0	0	0
3 430	-1 148	33	1 168	-1 014	3 967
17 963	-3 903	91	3 840	-6 027	85 373
					228 664
					15 069
					0
					143 746

10 Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände sowie Vermögensgegenstände unter Eigentumsvorbehalt (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Verpfändete oder abgetretene Vermögensgegenstände sowie Vermögensgegenstände unter Eigentumsvorbehalt, ohne Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren		
Buchwert der verpfändeten oder abgetretenen (sicherungsübereigneten) Vermögensgegenstände	509 163	555 824
Effektive Verpflichtungen	176 039	221 610
Es bestehen keine Aktiven unter Eigentumsvorbehalt.		
Darlehensgeschäfte und Pensionsgeschäfte mit Wertpapieren		
Forderungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Borrowing und Reverse-Repurchase-Geschäften	11 564 720	13 198 170
Verpflichtungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Lending und Repurchase-Geschäften	0	0
Im Rahmen von Securities Lending ausgeliehene oder von Securities Borrowing als Sicherheiten gelieferte sowie von Repurchase-Geschäften transferierte Wertpapiere im eigenen Besitz	0	0
davon bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Verpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	0	0
Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten oder von Securities Borrowing geborgte sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	11 726 254	13 348 028
davon weiterverpfändete oder weiterverkaufte Wertpapiere	0	0

11 Verpflichtungen gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Total Verpflichtungen	44 819	23 581

12 Ausstehende Obligationenanleihen per 31.12.2024	Zinssatz %	Ausgabejahr	früheste Kündigung	Währung	ausstehender Betrag TCHF
LGT GIM Index Zertifikate II/2	0.0	laufend	31.03.2026	EUR	17 564
LGT GIM Index Zertifikate III	0.0	laufend	31.07.2026	EUR	61 294
0.625 % Anleihe LGT Bank AG 2015 – 25.11.2025	0.625	2015	25.11.2025	CHF	300 106
0.2 % Anleihe LGT Bank AG 2016 – 12.10.2026	0.2	2016	12.10.2026	CHF	349 990
0.5 % Anleihe LGT Bank AG 2017 – 12.05.2027	0.5	2017	12.05.2027	CHF	275 426
0.375 % Anleihe LGT Bank AG 2019 – 05.07.2028	0.375	2019	05.07.2028	CHF	149 851
0.375 % Anleihe LGT Bank AG 2019 – 15.11.2029	0.375	2019	15.11.2029	CHF	159 922
0.2 % Anleihe LGT Bank AG 2020 – 04.11.2030	0.2	2020	04.11.2030	CHF	224 637
0.45 % Anleihe LGT Bank AG 2021 – 29.07.2031	0.45	2021	29.07.2031	CHF	200 193
2.75 % Anleihe LGT Bank AG 2022 – 29.09.2032	2.75	2022	29.09.2032	CHF	199 762
2.5 % Anleihe LGT Bank AG 2023 – 28.02.2033	2.5	2023	28.02.2033	CHF	249 836
2.0 % Anleihe LGT Bank AG 2024 – 15.02.2034	2.0	2024	15.02.2034	CHF	214 690

Produkt erläuterungen siehe Anhang 47.

13 Wertberichtigungen und Rückstellungen (TCHF)	Stand 31.12.2023	zweckkonforme Verwendungen	Wiedereingänge, überfällige Zinsen, Währungsdifferenzen	Neubildungen zulasten Erfolgsrechnung	Auflösungen zugunsten Erfolgsrechnung	Stand 31.12.2024
Wertberichtigungen für Ausfallrisiken						
Einzelwertberichtigungen	11 600	-1 696	391	6 135	-1 778	14 652
Pauschalwertberichtigungen	12 963	0	213	11 655	-11 056	13 775
Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken	4 831	0	0	74	-433	4 472
Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	18 711	-5 686	1 200	0	0	14 225
Rückstellungen für Steuern und latente Steuern	32 358	-34 867	60	28 008	-1 102	24 458
Übrige Rückstellungen	3 303	-163	35	3 496	0	6 671
Total Wertberichtigungen und Rückstellungen	83 767	-42 413	1 899	49 367	-14 369	78 253
abzüglich:						
Wertberichtigungen	-24 563					-28 427
Total Rückstellungen gemäss Bilanz	59 205					49 826

Siehe auch Anhang 26 und 37.

Die Veränderung der Pauschalwertberichtigungen wurde in der Erfolgsrechnung brutto über Aufwand aus Neubildungen beziehungsweise Ertrag aus Auflösungen erfasst.

14 Gesellschaftskapital (TCHF)

	Gesamt-nominalwert	Stückzahl	31.12.2024 dividenden- berechtigtes Kapital	Gesamt-nominalwert	Stückzahl	31.12.2023 dividenden- berechtigtes Kapital
Aktienkapital	291 201	2 912 008	291 201	291 201	2 912 008	291 201
Total	291 201	2 912 008	291 201	291 201	2 912 008	291 201

Es besteht weder genehmigtes noch bedingtes Kapital.

Bedeutende Kapitaleigner und stimmrechtsgebundene Gruppen von Kapitaleignern

	Nominal	31.12.2024 Anteil in %	Nominal	31.12.2023 Anteil in %
mit Stimmrecht LGT Gruppe Holding AG	291 201	100.0	291 201	100.0

Die LGT Gruppe Holding AG wird zu 100% von der LGT Gruppe Stiftung gehalten. Der alleinige Begünstigte der LGT Gruppe Stiftung ist die Fürst von Liechtenstein Stiftung in Vaduz. Der alleinige Begünstigte der Fürst von Liechtenstein Stiftung ist der amtierende Landesfürst Liechtensteins, S.D. Fürst Hans-Adam II. von und zu Liechtenstein.

15 Nachweis des Eigenkapitals (TCHF)

Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres

Einbezahltes gezeichnetes Kapital	291 201
Kapitalreserven	0
Gesetzliche Reserven	218 500
Reserven für eigene Aktien oder Anteile	0
Statutarische Reserven	0
Sonstige Reserven	1 406 000
Bilanzgewinn	1 560 008
Total Eigenkapital am Anfang des Geschäftsjahres (vor Gewinnverwendung)	3 475 709
+/- Kapitalerhöhung/-herabsetzung	0
+ Agio	0
- Auflösung von Rückstellungen für allgemeine Bankrisiken	0
- Dividende aus dem Vorjahresgewinn	-125 216
+ Jahresgewinn des Geschäftsjahres	200 487
Total Eigenkapital am Ende des Geschäftsjahres (vor Gewinnverwendung)	3 550 980
davon:	
Einbezahltes gezeichnetes Kapital	291 201
Kapitalreserven	0
Gesetzliche Reserven	218 500
Reserven für eigene Aktien oder Anteile	0
Statutarische Reserven	0
Sonstige Reserven	1 406 000
Bilanzgewinn	1 635 279

16 Fälligkeitsstruktur der Aktiven sowie der Verbindlichkeiten und Rückstellungen (TCHF)

auf Sicht

kündbar

Aktiven

Flüssige Mittel		3 617 994	0
Forderungen gegenüber Banken		2 051 639	0
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden		161 289	920 331
davon Hypothekarforderungen		5 243	71 009
Handelsbestände in Wertpapieren und Edelmetallen		2 537 060	0
Schuldtitle- und Edelmetallbestände des Umlaufvermögens (ohne Handelsbestände)		4 041 170	0
davon Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind		0	0
Wertpapier- und Edelmetallbestände des Anlagevermögens		455	0
Übrige Aktiven		485 007	127 067
Total Aktiven	31.12.2024	12 894 614	1 047 398
	31.12.2023	11 131 538	847 715

Verbindlichkeiten und Rückstellungen

Verbindlichkeiten gegenüber Banken		6 366 684	6 258 466
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden		6 826 468	11 078 736
Spareinlagen		0	420 105
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden		6 826 468	10 658 631
Verbriefte Verbindlichkeiten		0	0
Begebene Schuldverschreibungen		0	0
davon Kassenobligationen		0	0
Sonstige verbriefte Verbindlichkeiten		0	0
Rückstellungen (ohne Rückstellungen für allg. Bankrisiken)		49 826	0
Übrige Verbindlichkeiten		397 400	124 692
Total Verbindlichkeiten und Rückstellungen	31.12.2024	13 640 378	17 461 894
	31.12.2023	12 357 584	15 817 777

Von den im Bilanzposten Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere ausgewiesenen Wertpapieren werden im Jahr 2025 Papiere im Betrage von TCHF 1 213 701 (Vorjahr 993 881) fällig. Die im Jahr 2025 fällig werdenden begebenen Schuldverschreibungen belaufen sich auf TCHF 306 999 (Vorjahr 102 689).

fällig innert 3 Monaten	fällig nach 3 Monaten bis zu 12 Monaten	fällig nach 12 Monaten bis zu 5 Jahren	fällig nach 5 Jahren	immobilisiert	Total
0	0	0	0	0	3 617 994
10 666 319	3 094 690	642 034	248 617	0	16 703 299
12 887 103	993 655	704 311	217 217	0	15 883 906
1 827 618	322 461	632 230	204 191	0	3 062 752
0	0	0	0	0	2 537 060
3 107 723	222 258	0	0	0	7 371 151
3 107 723	222 258	0	0	0	3 329 981
0	0	0	0	0	455
1 261 406	413 887	144 189	13 252	85 373	2 530 180
27 922 551	4 724 489	1 490 534	479 086	85 373	48 644 045
28 565 443	4 327 450	1 472 541	520 488	73 409	46 938 584
2 456 185	1 133 015	215 520	141 000	0	16 570 870
4 590 822	1 139 774	46 119	231	0	23 682 150
0	0	0	0	0	420 105
4 590 822	1 139 774	46 119	231	0	23 262 045
2 923	304 076	1 039 529	1 089 970	0	2 436 497
2 923	304 076	1 039 529	1 089 970	0	2 436 497
2 923	3 970	25 482	852	0	33 227
0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	49 826
1 320 367	389 533	110 408	11 324	0	2 353 723
8 370 296	2 966 397	1 411 576	1 242 524	0	45 093 066
9 591 810	2 842 636	1 654 004	1 199 064	0	43 462 875

17 Transaktionen mit nahestehenden Personen (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen		
Forderungen gegenüber Banken	1 468 880	1 398 217
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden	6 692 485	5 707 584
davon Forderungen gegenüber qualifiziert Beteiligten	5 715 183	4 723 402
Total	8 161 365	7 105 801
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	13 519 463	13 623 138
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	809 252	871 815
davon Verbindlichkeiten gegenüber qualifiziert Beteiligten	8 147	19 977
Total	14 328 715	14 494 953
Organkredite		
Mitglieder des Verwaltungsrates	1 998	1 998
Mitglieder der Geschäftsleitung	8 747	9 048
Organmitglieder des Mutterunternehmens	999	1 774
Total	11 744	12 820
Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der Fürst von Liechtenstein Stiftung (qualifiziert Beteiligter)		
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden	2 137	2 298
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	11 715	22 283

Wesentliche Transaktionen

Transaktionen mit nahestehenden Personen wie Wertschriftengeschäfte, Zahlungsverkehr, Kreditgewährung und Entschädigungen auf Einlagen werden zu Konditionen ausgeführt, wie sie für Dritte zur Anwendung gelangen.

Gegenpartei	Transaktionsart(en)	2024	2023
LGT Gruppe Holding AG, Vaduz			
Zinsertrag	Sollzinsen	29 502	28 992
Übriger ordentlicher Ertrag	Mieten	2 598	2 170
Sachaufwand	Services für Accounting/Controlling, interne Revision, Compliance, HR, Marketing, Risk Controlling, Legal & Tax, Sachversicherungen, Management Services, Logo-Gebühr	124 376	113 482
LGT Gruppe Stiftung, Vaduz			
Zinsertrag	Sollzinsen	74 996	67 095
Kommissionsertrag	Garantien	0	593
Sachaufwand	Marketing	0	79
LGT Bank (Schweiz) AG, Basel			
Zinsertrag	Sollzinsen, negative Sollzinsen	23 726	17 235
Zinsaufwand	Habenzinsen, negative Habenzinsen	409 471	399 254
Kommissionsertrag	Courtage, Depotgebühren	19 473	19 499
Kommissionsaufwand	Client Advisory Services, Investment Management	4 862	5 445

Gegenpartei	Transaktionsart(en)	2024	2023
Übriger ordentlicher Ertrag	Kreditverwaltung, Management Services, Investment Services, Trading Administration	14 357	11 731
Personalaufwand	Personalverleih	0	512
Sachaufwand	Mieten, Services für IT, Marketing, Investment Services, Consulting Services	19 217	13 333
Eventualverbindlichkeiten	Garantien	28 912	129 987
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Einzahlungsverpflichtungen	465 560	467 982
LGT Bank (Singapore) Ltd., Singapur			
Zinsertrag	Sollzinsen, negative Sollzinsen	584	574
Zinsaufwand	Habenzinsen, negative Habenzinsen	134 874	141 840
Kommissionsertrag	Courtagen, Depotgebühren	124 373	92 880
Kommissionsaufwand	Client Advisory Services, Investment Management	5 856	6 068
Übriger ordentlicher Ertrag	Kreditverwaltung, Management Services, Investment Services, Client Administration Services	27 823	21 201
Sachaufwand	Trading Administration, Investment Services, Front-Support-Services, IT	37 356	29 116
Eventualverbindlichkeiten	Garantien	11 200 672	10 037 526
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Einzahlungsverpflichtungen	475 869	472 261
LGT Capital Partners (FL) AG, Vaduz			
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen	8 150	45 271
LGT Capital Partners AG, Pfäffikon			
Zinsaufwand	Habenzinsen	0	576
Kommissionsaufwand	Portfolio Management	796	756
LGT Capital Partners (Ireland) Ltd., Dublin			
Zinsaufwand	Habenzinsen	1 333	2 068
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen, Operation Fees	5 251	5 722
Übriger ordentlicher Ertrag	Mieten, Services für IT, Legal, Accounting, Facility	0	525
LGT Capital Partners (Asia-Pacific) Ltd., Hongkong			
Übriger ordentlicher Ertrag	Mieten, Services für Accounting, Facility, IT, HR	2 049	1 575
Fondsgesellschaften der LGT			
Zinsertrag	Sollzinsen	1 165	1 412
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen, Depotgebühren	14 966	9 965
Übriger ordentlicher Ertrag	Mieten, Services für IT, Facility, Accounting, HR, sonstige	925	582
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Einzahlungsverpflichtungen	0	960
LGT (Middle East) Ltd., Dubai			
Zinsaufwand	Habenzinsen	984	1 088
Kommissionsaufwand	Client Advisory Services	2 424	2 379

Gegenpartei	Transaktionsart(en)	2024	2023
LGT Financial Services AG, Vaduz			
Übriger ordentlicher Ertrag	Mieten, Services für IT	8 952	6 825
Sachaufwand	Facility Management, Liegenschaftsverwaltung, Services für IT, Zahlungsverkehr, Wertpapierverwaltung	186 175	154 018
LGT Global Invest Ltd., Georgetown			
Zinsertrag	Sollzinsen	2 522	2 344
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	Einzahlungsverpflichtungen	2 606	4 039
LGT Investment Management (Asia) Ltd., Hongkong			
Übriger ordentlicher Ertrag	Dividenden, Management Services, Investment Services, Accounting, Compliance, Personalkosten, IT	27 233	11 497
Personalaufwand	Personalverleih	983	1 413
Eventualverbindlichkeiten	Garantien	2 715	2 522
LGT Certificates Ltd., Cayman			
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen	1 694	2 550
LGT Wealth Management UK LLP, London			
Zinsaufwand	Habenzinsen	912	517
Sachaufwand	Investment Services	0	633
LGT UK Holdings Ltd., London			
Zinsertrag	Sollzinsen	4 686	4 532
Eventualverbindlichkeiten	Garantien	0	462 000
LGT Securities (Thailand) Ltd., Bangkok			
Übriger ordentlicher Ertrag	Management Services, Investment Services, Services für IT, HR, Product Control	1 664	1 453
LGT Holding (Australia) Pty. Ltd., Sydney			
Zinsertrag	Sollzinsen	4 045	3 809
Kommissionsertrag	Kreditgeschäft	595	595
Eventualverbindlichkeiten	Garantien	219 295	224 361
Crestone Wealth Management Ltd., Sydney			
Zinsertrag	Sollzinsen	18 510	10 015
LGT Wealth Management Trust Inc., Tokio			
Übriger ordentlicher Ertrag	Personalverleih, HR, IT, Investment und Management Services, Client Administration Services, Security, Revision	1 807	1 828
LGT Investments Management GmbH, Wien			
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen	2 402	1 657
Kommissionsaufwand	Portfolio Management Services	2 385	1 959
Übriger ordentlicher Ertrag	Dividenden	16 999	7 238

Gegenpartei	Transaktionsart(en)	2024	2023
LGT CP Multi-Assets SICAV, Vaduz			
Kommissionsertrag	Kreditgeschäft	594	0
LGT PB Fund Solutions AG, Vaduz			
Kommissionsertrag	Vertriebsprovisionen	6 568	3 924
Übriger ordentlicher Ertrag	Dividenden	27 984	10 834

18 Bilanz nach In- und Ausland (TCHF)

	Inland	31.12.2024 Ausland	Inland	31.12.2023 Ausland
Aktiven				
Flüssige Mittel	3 573 591	44 403	2 952 613	42 998
Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	2 297 304	1 032 676	3 492 291	751 620
Forderungen gegenüber Banken	11 140 750	5 562 549	12 313 997	4 744 924
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	7 318 682	5 502 472	5 946 531	5 625 584
Hypothekarforderungen	2 321 239	741 513	2 294 342	793 588
Geldmarktpapiere – andere Emittenten	0	9 687	0	9 596
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	217 998	5 348 533	264 116	5 056 458
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	701
Beteiligungen	66	289	66	229
Anteile an verbundenen Unternehmen	4 000	8 166	4 000	7 783
Immaterielle Anlagewerte	0	98 063	0	118 426
Sachanlagen	74 349	11 024	69 415	3 994
Sonstige Vermögensgegenstände	1 371 471	1 811 212	737 756	1 540 926
Rechnungsabgrenzungsposten aktiv	26 113	127 896	36 902	129 730
Total Aktiven	28 345 562	20 298 483	28 112 030	18 826 554
Passiven				
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	11 251 822	5 319 048	12 365 653	5 071 868
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden	8 171 050	15 090 994	7 344 728	13 515 159
Spareinlagen	323 546	96 559	356 656	98 103
Verbriefte Verbindlichkeiten	2 436 497	0	2 324 462	0
Sonstige Verbindlichkeiten	712 421	1 406 173	1 031 151	1 071 996
Rechnungsabgrenzungsposten passiv	94 852	140 276	92 892	131 001
Rückstellungen	36 410	13 416	51 193	8 011
Gezeichnetes Kapital	291 201	0	291 201	0
Gewinnreserven	218 500	0	218 500	0
Sonstige Reserven	1 406 000	0	1 406 000	0
Gewinnvortrag	1 434 792	0	1 301 787	0
Jahresgewinn	207 214	-6 727	242 593	15 627
Total Passiven	26 584 306	22 059 739	27 026 818	19 911 766

Die Aufteilung basiert auf dem Kundendomizil, bei Hypotheken auf dem Objektstandort. Im Inland sind Liechtenstein und Schweiz inkludiert.

19 Aktiven nach Ländern/Ländergruppen	31.12.2024		31.12.2023	
	TCHF	%	TCHF	%
Land				
Liechtenstein	8 810 390	18.1	7 368 098	15.7
Schweiz	19 535 171	40.2	20 743 932	44.2
Europa ohne Liechtenstein/Schweiz	11 247 461	23.1	11 162 740	23.8
Nordamerika	3 326 562	6.8	2 196 630	4.7
Karibik	1 202 366	2.4	1 295 985	2.8
Lateinamerika	73 507	0.2	67 592	0.1
Afrika	27 979	0.1	22 519	0.0
Asien	3 175 067	6.5	2 969 609	6.3
Ozeanien	1 245 542	2.6	1 111 480	2.4
Total Aktiven	48 644 045	100.0	46 938 584	100.0

20 Bilanz nach Währungen (TCHF)	CHF	EUR	USD	Übrige	31.12.2024 Total
Aktiven					
Flüssige Mittel	3 570 101	35 490	391	12 012	3 617 994
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	2 297 304	0	992 221	40 456	3 329 981
Forderungen gegenüber Banken	10 527 883	3 555 300	2 104 797	515 319	16 703 299
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	7 754 527	1 955 046	1 217 019	1 894 562	12 821 154
Hypothekarforderungen	2 373 482	365 185	13 655	310 431	3 062 752
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	385 191	309 787	3 998 596	882 643	5 576 217
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0	0	0	0
Beteiligungen	355	0	0	0	355
Anteile an verbundenen Unternehmen	4 655	2 814	0	4 697	12 166
Immaterielle Anlagewerte	0	61 519	0	36 544	98 063
Sachanlagen	74 349	6 787	0	4 237	85 373
Sonstige Vermögensgegenstände	2 069 523	6 851	6 137	1 100 172	3 182 683
Rechnungsabgrenzungsposten	31 744	56 910	44 092	21 263	154 008
Total bilanzwirksame Aktiven	29 089 115	6 355 688	8 376 909	4 822 333	48 644 045
Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	19 262 017	23 973 337	63 102 362	26 358 570	132 696 286
Total Aktiven	48 351 132	30 329 025	71 479 271	31 180 904	181 340 331
Passiven					
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	3 138 773	2 839 009	8 749 533	1 843 555	16 570 870
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Spareinlagen)	4 428 790	5 452 352	10 519 051	2 861 852	23 262 045
Spareinlagen	382 370	7 606	30 129	0	420 105
Verbriefte Verbindlichkeiten	2 354 726	81 771	0	0	2 436 497
Sonstige Verbindlichkeiten	1 868 351	31 450	202 976	15 818	2 118 595
Rechnungsabgrenzungsposten	52 769	23 755	120 112	38 492	235 128
Rückstellungen	27 140	9 059	13 337	290	49 826
Gezeichnetes Kapital	291 201	0	0	0	291 201
Gesetzliche Reserven	218 500	0	0	0	218 500
Sonstige Reserven	1 406 000	0	0	0	1 406 000
Gewinnvortrag	1 434 792	0	0	0	1 434 792
Jahresgewinn	207 214	-8 320	0	1 592	200 487
Total bilanzwirksame Passiven	15 810 625	8 436 682	19 635 138	4 761 600	48 644 045
Lieferverpflichtungen aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	32 307 545	21 878 273	51 801 006	26 505 547	132 492 370
Total Passiven	48 118 169	30 314 955	71 436 144	31 267 146	181 136 414
Nettoposition pro Währung	232 962	14 070	43 126	-86 242	203 917

Bilanz nach Währungen (TCHF)	CHF	EUR	USD	Übrige	31.12.2023 Total
Aktiven					
Flüssige Mittel	2 948 851	35 988	323	10 448	2 995 610
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	3 492 291	0	714 122	37 498	4 243 911
Forderungen gegenüber Banken	11 734 229	3 565 317	1 089 057	670 318	17 058 921
Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Hypothekarforderungen)	6 266 532	2 163 261	1 497 546	1 644 775	11 572 115
Hypothekarforderungen	2 326 722	367 392	10 537	383 280	3 087 930
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	335 364	342 498	3 645 940	1 006 368	5 330 169
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	0	701	0	701
Beteiligungen	295	0	0	0	295
Anteile an verbundenen Unternehmen	4 655	2 789	0	4 339	11 783
Immaterielle Anlagewerte	0	70 198	0	48 228	118 426
Sachanlagen	69 415	3 387	0	607	73 409
Sonstige Vermögensgegenstände	1 341 582	10 954	1 092	925 053	2 278 681
Rechnungsabgrenzungsposten	39 560	66 793	40 715	19 564	166 632
Total bilanzwirksame Aktiven	28 559 496	6 628 575	7 000 034	4 750 478	46 938 584
Lieferansprüche aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	15 277 051	14 423 678	47 772 104	17 640 829	95 113 663
Total Aktiven	43 836 547	21 052 254	54 772 138	22 391 307	142 052 247
Passiven					
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2 916 201	3 047 862	9 647 283	1 826 176	17 437 522
Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden (ohne Spareinlagen)	4 282 252	5 453 845	8 472 431	2 651 359	20 859 888
Spareinlagen	413 282	12 978	28 500	0	454 759
Verbriefte Verbindlichkeiten	2 146 116	178 347	0	0	2 324 462
Sonstige Verbindlichkeiten	2 032 233	20 208	18 460	32 246	2 103 147
Rechnungsabgrenzungsposten	50 985	22 610	116 135	34 163	223 893
Rückstellungen	37 783	2 355	17 812	1 255	59 204
Gezeichnetes Kapital	291 201	0	0	0	291 201
Gesetzliche Reserven	218 500	0	0	0	218 500
Sonstige Reserven	1 406 000	0	0	0	1 406 000
Gewinnvortrag	1 301 787	0	0	0	1 301 787
Jahresgewinn	242 593	16 647	0	-1 019	258 221
Total bilanzwirksame Passiven	15 338 932	8 754 850	18 300 621	4 544 180	46 938 584
Lieferverpflichtungen aus Devisenkassa-, Devisentermin- und Devisenoptionsgeschäften	29 078 130	12 314 839	36 517 876	17 922 448	95 833 293
Total Passiven	44 417 062	21 069 689	54 818 497	22 466 628	142 771 877
Nettoposition pro Währung	-580 515	-17 435	-46 359	-75 321	-719 630

21 Nachrangige Vermögensgegenstände (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	21 767	20 928
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0
Total	21 767	20 928

22 Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Schuldtitel öffentlicher Stellen	3 329 981	4 243 911
Total	3 329 981	4 243 911

23 Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Geldmarktpapiere	9 687	9 596
davon von öffentlichen Emittenten	0	0
davon von anderen Emittenten	9 687	9 596
Schuldverschreibungen	5 566 530	5 320 574
davon von öffentlichen Emittenten	705 964	591 128
davon von anderen Emittenten	4 860 566	4 729 445
davon eigene Schuldverschreibungen	16 670	11 684
Total	5 576 217	5 330 169

24 Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Spareinlagen	420 105	454 759
Sonstige Verbindlichkeiten	23 262 045	20 859 887
Total	23 682 150	21 314 646

25 Verbriefte Verbindlichkeiten (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Begebene Schuldverschreibungen	2 436 497	2 324 462
davon Kassenobligationen	33 227	40 746
Total	2 436 497	2 324 462

26 Rückstellungen (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Steuerrückstellungen	24 458	32 358
Sonstige Rückstellungen	25 368	26 846
Total	49 826	59 204

Informationen zu den Ausserbilanzgeschäften

27 Eventualverbindlichkeiten (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Kreditsicherungsgarantien und Ähnliches	459 388	1 001 617
davon für verbundene Unternehmen	254 024	823 346
Gewährleistungsgarantien und Ähnliches	11 275 317	10 108 169
davon für verbundene Unternehmen	11 197 815	10 033 062
Unwiderrufliche Verbindlichkeiten und übrige Eventualverbindlichkeiten	4 582	2 812
davon für verbundene Unternehmen	0	0
Total	11 739 286	11 112 598

28 Verpflichtungskredite

Verpflichtungen aus aufgeschobenen Zahlungen werden in der Bilanz ausgewiesen. Per 31.12.2024 wie auch per 31.12.2023 bestanden weder Akzept-Verpflichtungen noch übrige Verpflichtungskredite.

29 Treuhandgeschäfte (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Treuhandanlagen bei Drittbanken	270 221	352 716
Treuhandkredite und andere treuhänderische Finanzgeschäfte	306 017	180 717
davon mit verbundenen Unternehmen	0	0
Total	576 238	533 433

30 Offene derivative Finanzinstrumente (TCHF)

	positive Wiederbe- schaffungswerte	negative Wiederbe- schaffungswerte	Handelsinstrumente Kontrakt- volumen	positive Wiederbe- schaffungswerte	«Hedging»-Instrumente negative Wiederbe- schaffungswerte	Kontrakt- volumen
Zinsinstrumente						
Terminkontrakte inkl. FRAs	0	0	0	0	0	0
Swaps	15 887	15 509	1 287 502	108 717	19 582	4 303 074
Futures	0	0	0	0	0	0
Optionen (OTC)	0	0	0	0	0	0
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Devisen/Edelmetalle						
Terminkontrakte	1 403 878	1 464 573	106 700 042	366 765	77 731	21 726 191
Swaps	0	0	0	0	0	0
Futures	0	0	0	0	0	0
Optionen (OTC)	80 180	71 983	9 283 034	0	0	0
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Beteiligungstitel/Indices						
Terminkontrakte	0	0	0	0	0	0
Swaps	0	0	0	0	0	0
Futures	0	0	0	0	0	0
Optionen (OTC)	127 210	127 210	4 033 886	0	0	0
Optionen (exchange traded)	0	0	0	0	0	0
Total vor Berücksichtigung der Nettingverträge						
31.12.2024	1 627 154	1 679 274	121 304 464	475 482	97 313	26 029 265
31.12.2023	1 130 073	1 324 486	85 570 105	223 677	576 288	21 037 121
Total nach Berücksichtigung der Nettingverträge						
				positive Wieder- beschaffungswerte	negative Wieder- beschaffungswerte	
31.12.2024				909 938	583 890	
31.12.2023				443 051	980 075	

Informationen zur Erfolgsrechnung

31 Refinanzierungsaufwand Handelserfolg

Der Refinanzierungsaufwand aus Handelspositionen wird nicht mit dem Handelserfolg verrechnet.

32 Zinsertrag aus festverzinslichen Wertpapieren (TCHF)	2024	2023
Zinsertrag aus Schuldverschreibungen	144 016	117 561
Zinsertrag aus Geldmarktpapieren	52 542	79 050
Total	196 558	196 611

33 Negativzinsen (TCHF)	2024	2023
Negativzinsen auf Aktivgeschäften (Reduktion des Zinsertrages)	-411	-522
Negativzinsen auf Passivgeschäften (Reduktion des Zinsaufwands)	174	208

34 Ertrag aus dem Handelsgeschäft (TCHF)	Ausweis in der Erfolgsrechnung unter Position	2024	2023
Zinsertrag aus festverzinslichen Wertpapieren	Zinsertrag	69 739	63 347
Devisen- und Edelmetallhandel	Erfolg aus Finanzgeschäften	98 083	87 221
Wertschriftenhandel	Erfolg aus Finanzgeschäften	38 494	40 912
Strukturierte Produkte und Übriges	Erfolg aus Finanzgeschäften	29 899	30 162
Total		236 215	221 641

35 Personalaufwand (TCHF)	2024	2023
Löhne und Gehälter	287 674	260 990
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung	40 414	37 328
davon für Altersversorgung	19 557	16 045
Übriger Personalaufwand	14 796	12 603
Subtotal	342 883	310 922
Veränderung Verbindlichkeit Long Term Incentive Scheme	14 832	23 299
Total	357 715	334 220
Bezüge der Mitglieder der Geschäftsleitung	5 401	4 457
Bezüge der Mitglieder des Verwaltungsrates	11 016	100

36 Sachaufwand (TCHF)	2024	2023
Raumaufwand	25 406	26 266
Aufwand für EDV, Maschinen, Mobiliar, Fahrzeuge und übrige Einrichtungen	159 105	138 573
Übriger Geschäftsaufwand	253 507	239 246
Total	438 018	404 085

37 Verluste, ausserordentliche Posten, Rückstellungen

Die unter anderer ordentlicher Aufwand verbuchten Verluste resultieren aus dem Kreditgeschäft und Vergleichen. Ebenfalls enthalten ist ein periodenfremder Aufwand aus Korrekturen im Zusammenhang mit Margenkonten (siehe auch Anhang 44).

Die Bilanzposition Rückstellungen setzt sich zur Hauptsache aus den Steuerrückstellungen, aus Rückstellungen für Projekte sowie aus Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken zusammen (siehe auch Anhänge 13 und 26).

38 Ertrag und Aufwand nach Betriebsstätten (TCHF)

	2024		2023	
	Liechtenstein	Ausland	Liechtenstein	Ausland
Zinsertrag	1 708 000	174 280	1 622 355	197 225
Zinsaufwand	-1 174 459	-289 537	-1 080 957	-260 625
Laufende Erträge aus Wertpapieren	28 927	35 739	11 809	15 891
Ertrag aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	227 767	203 486	231 917	202 324
Kommissionsaufwand	-51 589	-17 526	-51 749	-15 200
Erfolg aus Finanzgeschäften	107 382	58 024	99 115	55 800
Übriger ordentlicher Ertrag	24 409	41 396	22 101	37 495
Geschäftsaufwand	-398 240	-397 493	-376 888	-361 417
Anderer ordentlicher Aufwand	-17 516	-1 881	-18 621	-1 090

Die Aufteilung basiert auf dem Domizil der verbuchenden Niederlassungen.

39 Kapitalrendite (Jahresgewinn in Prozent der Bilanzsumme)

	2024	2023
Kapitalrendite	0.41	0.55

Zusätzliche Angaben

40 Börsenfähige Wertpapiere (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	5 576 217	5 330 169
davon börsenkotierte Wertpapiere	4 312 040	4 255 010
davon börsenkotiert und im Umlaufvermögen	4 312 040	4 255 010
davon börsenkotiert und im Anlagevermögen	0	0
davon nicht börsenkotierte Wertpapiere	1 264 177	1 075 159
Aktien und nicht festverzinsliche Wertpapiere	0	701
davon börsenkotierte Wertpapiere	0	0
davon börsenkotiert und im Umlaufvermögen	0	0
davon börsenkotiert und im Anlagevermögen	0	0
davon nicht börsenkotierte Wertpapiere	0	701
Beteiligungen	355	295
davon börsenkotierte Wertpapiere	0	0
davon nicht börsenkotierte Wertpapiere	355	295
Anteile an verbundenen Unternehmen	12 166	11 783
davon börsenkotierte Wertpapiere	0	0
davon nicht börsenkotierte Wertpapiere	12 166	11 783

41 Sonstige Vermögensgegenstände (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Positive Wiederbeschaffungswerte von Derivaten	2 102 636	1 353 751
Forderungen Steuerverwaltungen	11 294	6 965
Ausgleichskonto	21 038	18 572
Physische Edelmetallbestände	1 002 469	865 420
Übrige sonstige Vermögensgegenstände	45 245	33 974
Total	3 182 683	2 278 681

42 Sonstige Verbindlichkeiten (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Negative Wiederbeschaffungswerte von Derivaten	1 776 587	1 900 775
Coupons	333	333
Verpflichtung Long Term Incentive Scheme	57 467	57 727
Verpflichtungen Personaladministration (ohne Long Term Incentive Scheme)	1 674	2 037
Abrechnungskonti	241 991	68 163
Gebühren	918	874
Verpflichtungen Steuerverwaltungen	23 617	14 649
Ausgleichskonto	16 006	58 589
Total	2 118 595	2 103 147

43 Übriger ordentlicher Ertrag (TCHF)	2024	2023
Entschädigungen von Konzerngesellschaften	56 394	50 917
Liegenschaftserfolg	6 008	6 033
Auflösung von Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken sowie übrige Rückstellungen	33	333
Restlicher ordentlicher Ertrag	3 370	2 314
Total	65 804	59 596

Einen Grossteil des übrigen ordentlichen Ertrages im laufenden Geschäftsjahr machen die Entschädigungen von Gruppengesellschaften aus. In diesem Posten sind Entschädigungen für zentral von der Bank an Gruppengesellschaften erbrachte Dienstleistungen enthalten. Im Liegenschaftserfolg sind grösstenteils die Beträge aus der Vermietung von bankeigenen Liegenschaften an Dritte und Gruppengesellschaften enthalten (Mieten abzüglich Unterhaltskosten).

44 Anderer ordentlicher Aufwand (TCHF)	2024	2023
Verluste aus Debitoren und Garantien	90	95
Transaktionsverluste	1 290	449
Bildung von Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken	0	16 757
Periodenfremder Aufwand	10 117	0
Restlicher ordentlicher Aufwand	7 901	2 410
Total	19 397	19 711

Siehe auch Anhang 37.

45 Aufgliederung der Kundenvermögen (TCHF)	31.12.2024	31.12.2023
Kundenvermögen		
Vermögen in eigenverwalteten Fonds (Investmentunternehmen)	22 631 560	21 210 510
Vermögen mit Verwaltungsmandat	25 361 019	21 047 448
Übrige Kundenvermögen	82 716 794	71 208 093
Total Kundenvermögen (inkl. Doppelzählungen)	130 709 373	113 466 051
davon Doppelzählungen	13 508 204	13 004 513

Berechnungsmethode

Als Kundenvermögen gelten sämtliche zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Kundenvermögen. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden, Treuhandfestgelder und alle bewerteten Depotwerte. Der Ausweis erfolgt aufgrund der Bestimmungen des Liechtensteinischen Bankengesetzes.

Vermögen in eigenverwalteten Fonds

Diese Position umfasst die Vermögen der aktiv vermarkteten Anlagefonds der LGT.

Vermögen mit Verwaltungsmandat

Bei der Berechnung der Vermögen mit Verwaltungsmandat werden Kundengelder sowie der Marktwert von Wertpapieren, Wertrechten, Edelmetallen und bei Dritten platzierten Treuhandanlagen berücksichtigt. Die Angaben umfassen sowohl bei Konzerngesellschaften als auch bei Dritten deponierte Werte, für die ein Verwaltungsmandat ausgeübt wird.

Übrige Kundenvermögen

Bei der Berechnung der übrigen Kundenvermögen werden sowohl die Kundengelder als auch der Marktwert von Wertpapieren, Wertrechten, Edelmetallen und bei Dritten platzierten Treuhandanlagen berücksichtigt. Die Angaben umfassen Vermögenswerte, für die ein Administrations- oder Beratungsmandat ausgeübt wird.

Doppelzählung

Diese Position umfasst Fondsanteile aus eigenverwalteten Fonds sowie bestimmte Vermögenswerte, die in den Vermögen mit Verwaltungsmandat enthalten sind.

46 Niederlassungen im Ausland

	Geschäfts- tätigkeit	Domizil	Brutto- ertrag TCHF	Personal- bestand (teilzeitbe- reinigt)	Jahres- ergebnis TCHF	Gewinn- steuern TCHF
Firma						
LGT Bank AG, Zweigniederlassung Österreich	Bank	Wien	113 241	223	6 566	-3 708
LGT Bank Ltd., Hong Kong Branch	Bank	Hongkong	310 666	459	921	-1 458
LGT Bank Ltd., Dublin Branch	Bank	Dublin	4 277	7	704	-90
LGT Bank AG, Zweigniederlassung Deutschland	Bank	München	7 707	55	-15 589	0
LGT Bank AG, UK Branch	Bank	London	1 393	4	205	-70

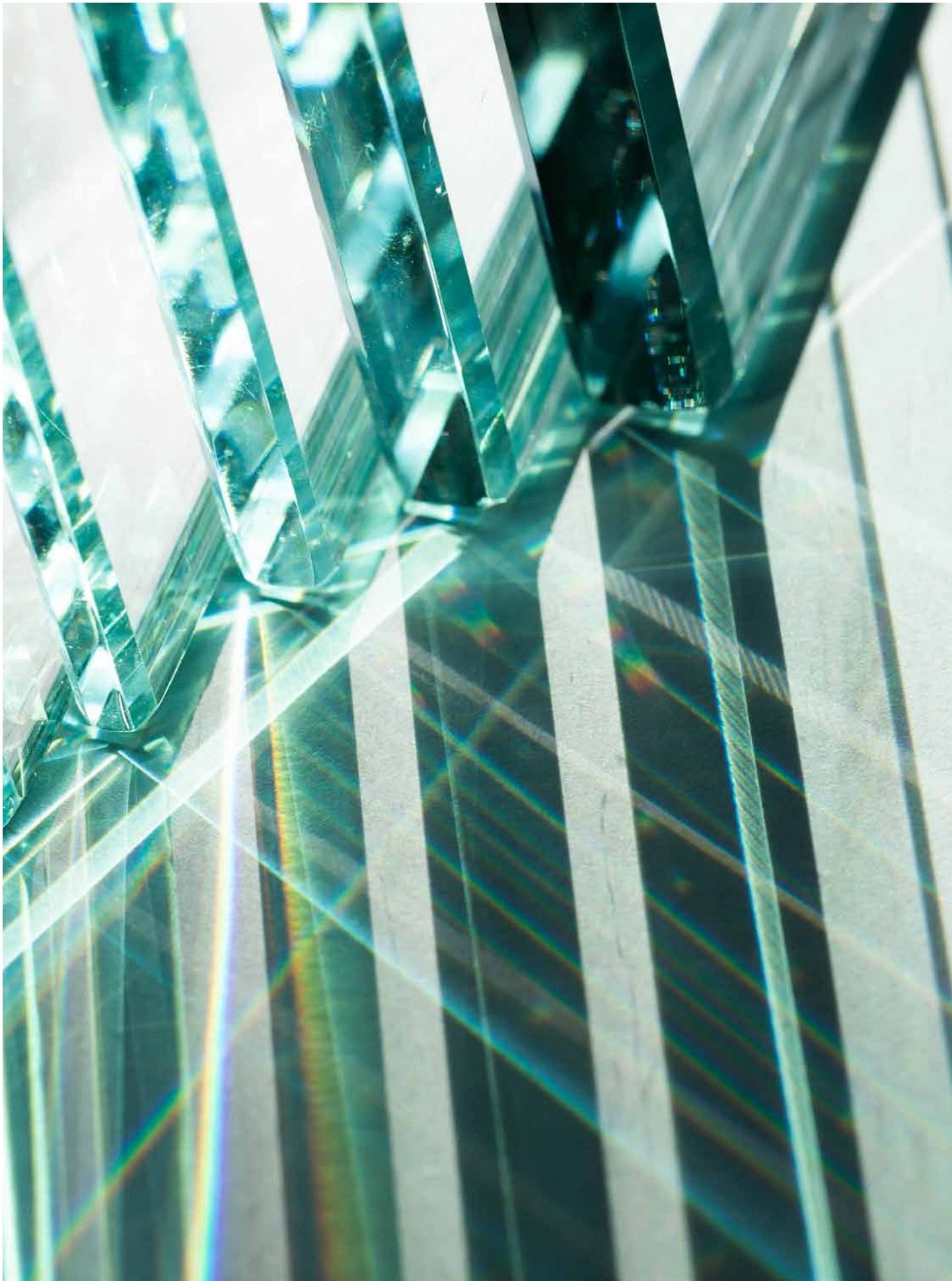
**47 Ausstehende Obligationenanleihen
Produkt erläuterungen zu Tabelle 12 auf Seite 24**

Die LGT GIM Index Zertifikate (EUR) werden in Form von nennwertlosen Schuldverschreibungen ausgegeben. Sie beziehen sich je auf einen vom Index Sponsor LGT Capital Partners AG verwalteten LGT Premium Strategy GIM Index (EUR). Diese Indices widerspiegeln je die Wertentwicklung eines weltweit, diversifiziert und in verschiedene Anlagekategorien investierenden Portfolios, bei dem die Devisenkursschwankungen der in den Indices enthaltenen Indexbestandteile weitgehend gegenüber dem Euro abgesichert sind. Es werden sowohl klassische als auch alternative Anlagekategorien miteinbezogen.

Die Crown Absolute Return Index Zertifikate sind nennwertlos. Sie beziehen sich je auf einen vom Index-Sponsor LGT Capital Partners AG verwalteten Crown Absolute Return (EUR) Index. Diese Indices zeigen je die Wertentwicklung eines diversifizierten, weltweit in alternative Anlagekategorien investierenden Portfolios, bei dem die Devisenkursschwankungen der in den Indices enthaltenen Indexbestandteile weitgehend gegenüber dem Euro abgesichert sind.

48 Gesamthonorare der Revisionsgesellschaft (TCHF)

Die Gesamthonorare der Revisionsgesellschaft werden im Geschäftsbericht der LGT Group veröffentlicht. Der Geschäftsbericht der LGT Group ist abrufbar im Internet unter www.lgt.com.



Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle

An die Generalversammlung der LGT Bank AG, Vaduz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der LGT Bank AG (Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung und der Mittelflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 8 bis 42) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte



WERTHALTIGKEIT DER FORDERUNGEN GEGENÜBER KUNDEN



VOLLSTÄNDIGKEIT UND GENAUIGKEIT DER RÜCKSTELLUNGEN FÜR ANDERE GESCHÄFTSRISIKEN

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemässen Ermessen am bedeutsamsten für unsere Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung des Berichtszeitraums waren. Diese Sachverhalte wurden im Kontext unserer Prüfung der konsolidierten Jahresrechnung als Ganzes und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu adressiert, und wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.



WERTHALTIGKEIT DER FORDERUNGEN GEGENÜBER KUNDEN

Prüfungssachverhalt

Per 31. Dezember 2024 weist die Bank Forderungen gegenüber Kunden in der Höhe von CHF 15.9 Mia. auf, die 33 % der Gesamtaktiven ausmachen.

Die Forderungen gegenüber Kunden werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Berücksichtigung von allfälligen Wertberichtigungen bewertet. Wertberichtigungen für Kreditrisiken werden durch Anwendung von Ermessen und Annahmen ermittelt. Dies trifft insbesondere auf die Bildung von Einzelwertberichtigungen für ausfallgefährdete Forderungen gegenüber Kunden zu.

Aufgrund des Vorliegens von erheblichen Ermessensspielräumen bei der Berechnungs- und Bewertungsmethodik eines allfälligen Wertberichtigungsbedarfs sowie der Höhe der Bilanzposition erachten wir die Werthaltigkeit der Forderungen gegenüber Kunden als besonders wichtigen Prüfsachverhalt.

Unsere Vorgehensweise

Unsere Prüfungshandlungen beinhalteten den Nachvollzug von Schlüsselkontrollen betreffend die Genehmigung, Erfassung und Überwachung von Forderungen gegenüber Kunden. In diesem Zusammenhang haben wir stichprobenweise Funktionsprüfungen von wesentlichen Schlüsselkontrollen vorgenommen.

Für eine Stichprobe von Forderungen gegenüber Kunden mit Einzelwertberichtigungen beurteilten wir die durch die Bank vorgenommenen Wertberichtigungen hinsichtlich Angemessenheit.

Wir untersuchten zudem eine Stichprobe von Forderungen gegenüber Kunden, die von der Bank nicht als möglicherweise ausfallgefährdet eingestuft worden sind und beurteilten, ob unter Berücksichtigung der Sicherheiten ein Wertberichtigungsbedarf vorgelegen hat.

Schliesslich haben wir die vollständige und korrekte Offenlegung der Angaben im Anhang der Jahresrechnung im Zusammenhang mit den Forderungen gegenüber Kunden nachvollzogen.

Weitere Informationen zu Forderungen gegenüber Kunden sind auf folgenden Seiten im Anhang der Jahresrechnung enthalten:

- Seite 15 f.: Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze: Forderungen gegenüber Kundinnen und Kunden
- Seite 17: Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze: Wertberichtigungen und Rückstellungen
- Seite 20: Informationen zur Bilanz: 1 Übersicht der Deckungen
- Seite 24: Informationen zur Bilanz: 13 Wertberichtigungen und Rückstellungen



VOLLSTÄNDIGKEIT UND GENAUIGKEIT DER RÜCKSTELLUNGEN FÜR ANDERE GESCHÄFTSRISIKEN

Prüfungssachverhalt

Zum 31. Dezember 2024 weist die Bank Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken in Höhe von CHF 14.2 Mio. auf.

Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtliche Verfahren werden gebildet, wenn für die Bank eine gegenwärtige rechtliche oder faktische Verpflichtung als Ergebnis von vergangenen Ereignissen besteht und es wahrscheinlicher als nicht ist, dass ein Ressourcenabfluss erforderlich wird, um die Verpflichtung zu begleichen, und wenn der Betrag zuverlässig geschätzt werden kann.

Aufgrund des erheblichen Ermessensspielraums bei der Erfassung und der Bewertung von Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken und deren wesentlichen Einfluss auf den Abschluss der Bank erachten wir die Vollständigkeit und Genauigkeit der Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Unsere Vorgehensweise

Unsere Prüfungshandlungen umfassten die Beurteilung der Schlüsselkontrollen über die Identifizierung und Bewertung potenzieller Verpflichtungen, die sich aus Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtlichen Verfahren ergeben.

Wir haben uns hierbei auf wesentliche Sachverhalte konzentriert, in denen sich bedeutende Entwicklungen ergeben haben oder die während der Periode neu aufgetreten sind. Bei diesen Sachverhalten haben wir überprüft, ob basierend auf den verfügbaren Fakten und den gegebenen Umständen, eine rechtliche oder faktische Verpflichtung besteht und inwieweit die Rückstellung und/oder Offenlegung angemessen ist.

Um die Fakten und Umstände zu beurteilen, haben wir die relevanten Dokumente eingeholt und beurteilt sowie die internen und externen Rechtsberater der Bank befragt. Wir haben auch die getroffenen Annahmen kritisch beurteilt und mögliche alternative Ergebnisse in Betracht gezogen.

Darüber hinaus haben wir die Vollständigkeit der Offenlegung überprüft und ob die Angaben die mit den Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken verbundenen Unsicherheiten angemessen widerspiegeln.

Weitere Informationen zu Rückstellungen für andere Geschäftsrisiken sind auf folgenden Seiten im Anhang der Jahresrechnung enthalten:

- Seite 17: Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze: Wertberichtigungen und Rückstellungen
- Seite 24: Informationen zur Bilanz: 13 Wertberichtigungen und Rückstellungen

Sonstiger Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 18. März 2024 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu diesem Abschluss abgegeben hat.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, den Jahresbericht und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.



Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.



- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben im Anhang sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat und dem Audit Committee unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

Wir geben dem Verwaltungsrat und dem Audit Committee auch eine Erklärung ab, dass wir die relevanten beruflichen Verhaltensanforderungen zur Unabhängigkeit eingehalten haben und tauschen uns mit ihnen über alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte aus, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und – sofern zutreffend – über Massnahmen zur Beseitigung von Gefährdungen oder getroffene Schutzmassnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, über die wir uns mit dem Verwaltungsrat und dem Audit Committee ausgetauscht haben, diejenigen Sachverhalte, die am bedeutsamsten für die Prüfung der Jahresrechnung des aktuellen Zeitraums waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte in unserem Bericht, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schliessen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus oder wir bestimmen in äusserst seltenen Fällen, dass ein Sachverhalt nicht in unserem Bericht mitgeteilt werden soll, weil vernünftigerweise erwartet wird, dass die negativen Folgen einer solchen Mitteilung deren Vorteile für das öffentliche Interesse übersteigen würden.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Übrige Angaben gemäss Art. 10 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014

Wir wurden von der Generalversammlung am 21. Dezember 2023 als Abschlussprüfer gewählt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr endend am 31. Dezember 2024 als Abschlussprüfer der Gesellschaft tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bericht der Revisionsstelle enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an das Audit Committee nach Art. 11 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht in der konsolidierten Jahresrechnung oder im konsolidierten Jahresbericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für die geprüfte Gesellschaft bzw. für die von dieser beherrschten Gesellschaften erbracht:

- Aufsichtsprüfung nach den anwendbaren Vorschriften
- Steuerberatung gemäss Art. 46 WPG sowie regulatorische und sonstige Beratung

Darüber hinaus erklären wir gemäss Art. 10 Abs. 2 Bst. f der Verordnung (EU) Nr. 537/2014, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Art. 5 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 erbracht haben.



Weitere Bestätigungen gemäss Art. 196 PGR

Der Jahresbericht (Seiten 6 – 7) ist nach den geltenden rechtlichen Anforderungen aufgestellt worden, steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung auf Basis der durch die Prüfung der Jahresrechnung gewonnenen Erkenntnisse, des gewonnenen Verständnisses über die Gesellschaft und deren Umfeld keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Ferner bestätigen wir, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG (Liechtenstein) AG

Moreno Halter
Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Philipp Rickert
Dipl. Wirtschaftsprüfer (CH)

Vaduz, 24. März 2025

Internationale Präsenz

LGT Private Banking

Europa

Deutschland Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, München

Fürstentum Liechtenstein Vaduz

Grossbritannien Birmingham, Bristol, Edinburgh, Jersey, Leeds, London, Manchester

Irland Dublin

Österreich Salzburg, Wien

Schweiz Basel, Bern, Genf, Lugano, Zürich

Mittlerer Osten

Bahrain Manama

Vereinigte Arabische Emirate Dubai

Asien Pazifik

Australien Adelaide, Brisbane, Melbourne, Sydney

Hongkong SAR

Indien Mumbai, Neu-Delhi und 10 weitere Standorte

Japan Tokio

Singapur

Thailand Bangkok

Die vollständige Adressübersicht aller LGT Private Banking Standorte finden Sie unter www.lgt.com

Impressum

Bildnachweise

Titelseite: LIECHTENSTEIN. The Princely Collections, Vaduz–Vienna; noprati somchit/shutterstock.com

Seiten 13, 43: noprati somchit/shutterstock.com

Seite 19: Atlantist Studio/shutterstock.com

Medienkontakte

Christof Buri

Telefon +423 235 23 03, christof.buri@lgt.com

Rechtsdienst

Jacques Engeli, Dr. Urs Gähwiler

Telefon +423 235 28 72, jacques.engeli@lgt.com

Versand

Group Marketing & Communications

Telefon +423 235 11 22, info@lgt.com

“

Im Jahr 2025 werden wir uns weiterhin auf eine starke Anlageperformance und digitale Lösungen konzentrieren.

Roland Matt, Vorsitzender der Geschäftsleitung

LGT Bank AG

Herrengasse 12, FL-9490 Vaduz

Telefon +423 235 11 22, info@lgt.com

BIC BLFLLI2X, HR Nr.: 1122356-7, Sitz: 9490 Vaduz

MWST-Nr. 50119, UID: CHE-260.887.880

www.lgt.com